

## U21 verliert gegen Juri Union Leoben klar

Geschrieben von: Bernhard Doppler  
Montag, den 23. April 2007 um 12:15 Uhr

---

Wieder einmal zahlte die junge Korneuburger Mannschaft bitteres Lehrgeld und musste einsehen, dass für ein erfolgreiches Handballspiel in erster Linie eine sattelfeste Deckung die Grundvoraussetzung ist. Letzteres klappte an diesem Tage überhaupt nicht, sodass Ersteres nicht stattfand.

Das Spiel begann für die Heimmannschaft recht vielversprechend, denn bis zur 17. Minute konnte stets ein knapper Vorsprung gehalten werden. Doch bereits zur Halbzeit führten die Gäste mit 16:18. Anstelle nun an die guten Phasen der 1. Halbzeit anzuschliessen, liessen Konzentration und Kräfte der Korneuburger von Minute zu Minute mehr nach und schon bald war der Rückstand so gross, dass nurmehr an Schadensbegrenzung gedacht werden konnte.

Nahezu jeder gerade Wurf der Steirer landete im Korneuburger Tor, da weder die Deckung, noch der Torwart in der Lage waren, dies zu verhindern. Die Abwehr agierte viel zu langsam und zu inkonsequent, sodass die Leobener leichtes Spiel hatten, zu Torerfolgen zu kommen. Auch im Angriff war an diesem Tage die Aufbaureihe nicht druckvoll genug, um für sich selbst oder für die Kreis,- und Flügelspieler torgefährliche Situationen zu erzwingen. So resultierte der Grossteil der 25 erzielten Tore aus Einzelaktionen, aber strukturiertes Angriffsspiel sah man wenig. Bernhard Pummer holte sich nach einer Viertelstunde (!) durch eine (neuerliche) Undiszipliniertheit die rote Karte nach 3 x 2 Minuten Zeitausschlüssen und schwächte somit die ohnehin dünne Personaldecke seiner Mannschaft.

An den 41 erhaltenen Toren konnte selbst Gerald Hendler, der sich in der 2. Halbzeit phasenweise und ohne Allüren ins Tor stellte, nichts ändern.

**Aufstellung:** Gehart, Huemer (1), Kraft (4), Rath (4), Hicker (2), Pummer (2), Hendler (1), Chudzicki (3), Dolesal (3), Bauer (5)